



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de

LA GARD 8130

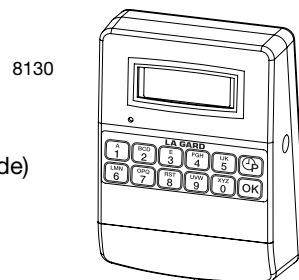
Elektronische Eingabeeinheit mit Schloss

INSTALLATIONSANLEITUNG

Um eine problemlose Installation und Anwendung zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Eingabeeinheit 8130 und das Schloss installieren.

8130 EINGABEEINHEITTEILE

- 8130 Eingabeeinheit mit Anschlusskabel
- Metrisches Hardware-Kit
 - 2 Position Shunt (Jumper)
 - M4-0.7 \varnothing 5.5 mm x 5.5 mm Zapfenschrauben (2) (für standardmässige Montagemethode)
 - M4-0.7 x Kreuzschlitzschrauben (2) (für alternative Montagemethode)
- Zöllisches Hardware-Kit
 - #8-32 \varnothing .218 x .2 Zapfenschrauben (2) (für standardmässige Montagemethode)

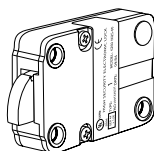


8130

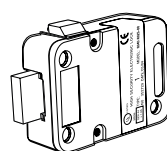
OPTIONEN ZUM SCHLOSS

Zweiseitiges Swingboltschloss, Deadboltschloss, Springboltschloss oder Overrideschloss mit einem der folgenden Schlosscodes:

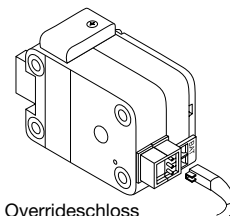
- ComboGard (33E V2.13)
- ComboGard Pro (39E V1.01)
- AuditGard (66E LGA V1.20)
- TimeGard (TL11 V1.30 und V2.22)



Zweiseitiges Swingboltschloss



Deadbolt- oder Springboltschloss

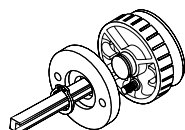


Overrideschloss

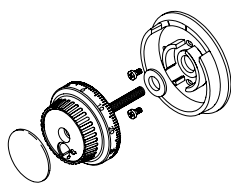
Hinweis: Hardware-Kit im Lieferumfang des Schlosses enthalten.

OPTIONALES ZUBEHÖR

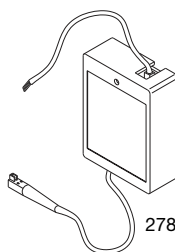
- Drehknopf-Einheit - P/N 2666 (empfohlen bei Verwendung von Deadbolt- oder Springboltschlössern).
- VisionGard Zahlenkopfgarnitur - P/N 2085 (für die Verwendung mit dem Overrideschloss). Eine grosse Auswahl an LA GARD Zahlenkopfgarnituren als alternative Optionen ist verfügbar.
- Batteriebox oder Batterie-/Alarmbox (empfohlen wenn Time Delay/Zeitsperrung verwendet wird. Die Alarmbox wird für die Anwendung von bestimmten Funktionen benötigt).
 - Kleine Box: P/N 2788 oder 2789
 - Grosse Box: P/N 4001 oder 4002



2666 Drehknopf-Einheit
(Für die Verwendung mit Deadbolt- oder Springboltschloss)

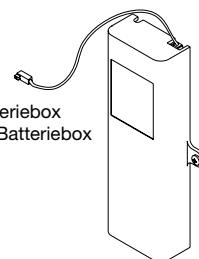


2085 VisionGard Zahlenkopfgarnitur
(Für die Verwendung mit Overrideschloss)



2788 Kleine Batteriebox
2789 Kleine Alarm-/Batteriebox

4001 Grosse Batteriebox
4002 Grosse Alarm-/Batteriebox



Die Installationsanleitung ist die Basis für die Zulassung durch die Akkreditierungsstellen. Die Installation des Schlosses muss in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung erfolgen, um die aufgeführte Akkreditierungsstufe einzuhalten.

KONSTRUKTIONSPARAMETER FÜR DEADBOLTSCHLÖSSER

1. Riegel-Abmessungen (nominal): .312 Zoll x 1.000 Zoll/8 x 25.4mm
2. Riegel-Weg (nominal): .465 Zoll/11.8mm
3. Riegel-Verlängerung: .465 Zoll/11.8mm
4. Maximale Bewegungskraft des Riegels: 5 lbs. (22N)

Hinweis: LA GARD Deadbolt-Schlösser können nicht öffnen, wenn am Ende oder an der Seite des Deadbolts eine Kraft von mehr als 5 lbs. (22N) anliegt.

5. Maximale Widerstandskraft des Riegels (in allen Richtungen): 224.8 lbs. (1kN)
 6. Das Schloss kann an Tresor- oder Behältnistüren aus irgend einem Material montiert werden.
-

Hinweis: Wie bei allen mechanischen und elektronischen Schliesseinheiten, muss das Behältnis und das Riegelwerk so ausgelegt sein, dass sie das Schloss schützen.

KONSTRUKTIONSPARAMETER FÜR SWINGBOLTSCHLÖSSER

1. Abmessungen des Riegels (nominal): .309 Zoll x .900 Zoll/7.8 x 22.8mm
 2. Riegel-Weg (nominal): .465 Zoll/11.8mm
 3. Riegel-Verlängerung: .465 Zoll/11.8mm
 4. Maximale durch den Riegel bewegbare Kraft: Keine
-

Hinweis: LA GARD Swingboltschlösser können nicht öffnen, wenn am Ende oder an der Seite des Riegels eine Kraft anliegt.

5. Maximale Widerstandskraft des Riegels (in allen Richtungen): 1kN (224.8 lbs.)
 6. Das Schloss kann an Tresor- oder Behältnistüren aus irgend einem Material montiert werden.
-

Hinweis: Wie bei allen mechanischen und elektronischen Schliesseinheiten, muss das Behältnis und das Riegelwerk so ausgelegt sein, dass sie das Schloss schützen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN FÜR DAS BEFESTIGEN

1. Ist das elektronische Schloss montiert, dürfen am Tresor keine Schweissarbeiten mehr ausgeführt werden.
2. Schützen Sie das Schloss vor Metallstaub, Feilspänen, etc.
3. Entfernen Sie niemals die Schlossabdeckung auf Deadbolt-, Swingbolt- und Springboltschlössern. Dadurch erlischt die Garantie.
4. Das Schloss darf weder geölt, gefettet, geschmiert noch angemalt werden.
5. Halten Sie Kabel weg von scharfen Rändern und beweglichen Teilen.
6. Schloss und Eingabeeinheit nie am Kabel tragen.
7. Verwenden Sie ausschliesslich 9-Volt Alkaline-Batterien. Wir empfehlen die Verwendung einer qualitativ hochwertigen Markenbatterie (Energizer® oder Duracell®).

NOTWENDIGE BASISWERKZEUGE UND MATERIALIEN:

- Kreuzschlitzschraubenzieher (Nr. 2) (Empfehlung: mit magnetisierter Spitze)
- Drehmoment-Schraubenzieher
- Kleine Flachfeile oder Abziehstein zum Entgraten
- Massband oder Massstab
- ESD Handgelenkband

Für Deadboltschloss, Springboltschloss oder Overrideschloss:

- Fein gezahnte Metallsäge (32 Zähne/Zoll)
 - Kleine Klemmzange (empfohlen)
-

WARNUNG: LA GARD Schlösser sind gegen elektrostatische Entladungen (ESD) von bis zu 25,000 V geschützt, wenn Sie richtig installiert werden. Befolgen Sie folgende Anweisungen, um Schäden durch elektrostatische Entladungen bei der Installation des Schlosses zu vermeiden:

- Halten Sie die Tastatureinheit nur an den äusseren Ecken.
 - Verwenden ein ESD Handgelenkband, dass während der Installation zum Schloss oder zum Behältnis geerdet ist.
-

VORBEREITUNGEN FÜR EINE NEUINSTALLATION (FALLS NÖTIG):

1. Verwenden Sie die mitgelieferten Bohrschablonen zum Anzeichnen der Befestigungslöcher der Eingabeeinheit (relativ zur Spindelbohrung) und der Schlosseinheit. Stellen Sie sicher, dass die Kabellänge zwischen Eingabeeinheit und Schloss berücksichtigt wird.
 2. Der Durchmesser der Spindelbohrung kann zwischen minimal .406» (10.3mm) bis maximal .438» (11.1mm) gewählt werden. Der empfohlene Durchmesser beträgt .406» (10.3mm). Die Spindelbohrung muss entgratet werden.
 3. Für Befestigungsschrauben der Eingabeeinheit müssen Bohrungen mit Gewinde mit einer Bohrtiefe von 3/8» (9.5mm) erstellt werden (minimal benötigte Bohrtiefe: 1/4» oder 6.4 mm). Bohren Sie entweder die zwei horizontalen oder die zwei vertikalen Befestigungslöcher.
 4. Wenn die Schlosseinheit montiert wird (z.B. Integration in ein Riegelwerk), sicherstellen, dass der Schlossriegel genügend Freiraum hat, damit er seine Endstellung erreichen kann und dass die Verschiebungskraft nur in achsialer Richtung (in Bewegungsrichtung) wirkt. Seitliche Kräfte sollten nicht auf das Schloss ausgeübt werden.
 5. Falls andere Teile des Riegelwerks am Schloss befestigt werden müssen (z.B. zur Aktivierung einer Blockiervorrichtung), können entsprechende Adapter mit Schrauben (#10-32 oder M4) vorne am Schlossriegel befestigt werden (Anzugsdrehmoment für 15mm Schraubentiefe: max. 200Ncm).
-

MONTAGE DER EINGABEEINHEIT

STANDARDMETHODE

Die Eingabeeinheit 8130 wird mit einer Rückplatte für die einfache Montage geliefert (Abbildung 1).

1. Die Befestigungslöcher für die Montage der Eingabeeinheit mit der mitgelieferten Bohrschablone am vorgesehenen Standort aussen an der Tresortür anzeichnen, Löcher bohren und Gewinde in die Löcher schneiden.
2. Zwei Zapfenschrauben #8-32 (US) oder M4-0.7 (Metrisch) in die Befestigungslöcher in der Tresortür eindrehen und festziehen (Abbildung 2).
3. Führen Sie das Kabel der Eingabeeinheit von vorne durch die Spindel-/Kabelbohrung der Tresortüre (Abbildung 3).
4. Die Langlöcher der Rückplatte der Eingabeeinheit über den Zapfenschrauben positionieren, die Eingabeeinheit auf die Schrauben aufstecken und anschliessend die Eingabeeinheit bis zum Anschlag nach unten schieben.
5. Entfernen Sie das Abdeckband von der selbstklebenden Tastaturfolie, richten Sie die Tastaturfolie aus und kleben Sie sie auf das Gehäuse der Eingabeeinheit.

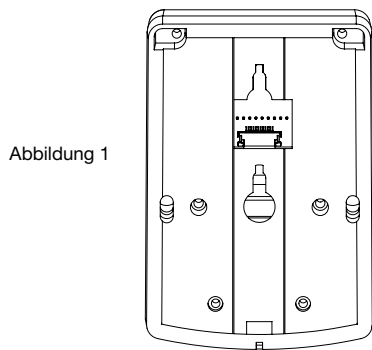


Abbildung 1

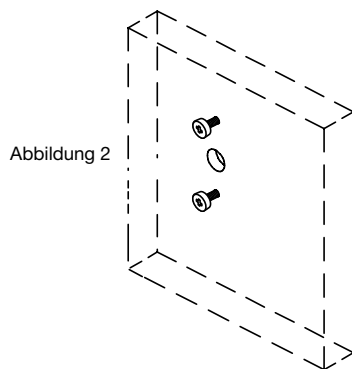


Abbildung 2

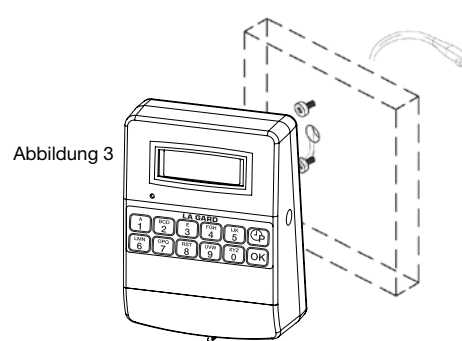


Abbildung 3

ALTERNATIVE METHODE (MANIPULATIONSSICHER FÜR Vds-ZULASSUNG)

Die Eingabeeinheit 8130 wird mit loser Tastaturfolie geliefert (Abbildung 4).

1. Befestigungslöcher für die Montage der Eingabeeinheit mit der mitgelieferten Bohrschablone am vorgesehenen Standort aussen an der Tresortür anzeichnen, Löcher bohren und Gewinde in die Löcher schneiden.
2. Führen Sie das Kabel der Eingabeeinheit von vorne durch die Spindel-/Kabelbohrung der Tresortüre.
3. Befestigen Sie die Eingabeeinheit mit den zwei Kreuzschlitzschrauben M4-0.7 aussen an die Tresortür (Abbildung 4).

Warnung: Bevor Sie den nächsten Schritt ausführen, stellen Sie sicher, dass die Jumper für die Zählrichtung des Time Delay/des Öffnungsfensters wie gewünscht eingestellt sind.

4. Entfernen Sie das Abdeckband von der selbstklebenden Tastaturfolie, richten Sie die Tastaturfolie aus und kleben Sie sie auf das Gehäuse der Eingabeeinheit.

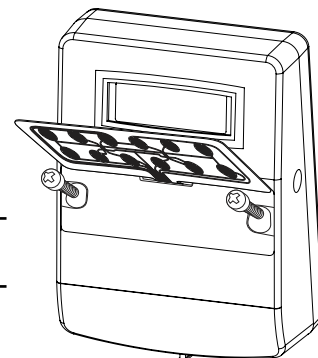


Abbildung 4

SCHLOSS ANSCHLIESSEN UND MONTIEREN

SWINGBOLTLSCHLOSS

1. Befestigungslöcher für die Montage der Schlosseinheit mit der mitgelieferten Bohrschablone am vorgesehenen Standort innen an der Tresortür anzeichnen, Löcher bohren und Gewinde in die Löcher schneiden.
2. Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel von der Eingabeeinheit im Kanal auf der Rückseite des Schlosses verläuft. Befestigen Sie das Schloss mit drei Schrauben 1/4"-20 (US) oder M6X1 (Metrisch) an der Tresortür.

Hinweis: Alle vier Montageausrichtungen sind zulässig. Das empfohlene Drehmoment für die Befestigungsschrauben des Swingboltschlosses beträgt: 30 in./lbs. für 1/4"-20 Schrauben (US) bzw. 3.4 Nm für M6 Schrauben (Metrisch) (Abbildung 5).

3. Befestigen Sie alle Kabel mit Kabelbindern. Stellen Sie dabei sicher, dass sich keine Kabel im Bereich von beweglichen Teilen befinden (Abbildung 6).
4. Der Blockierteil "A" des Riegelwerks sollte auf die ganze Breite des Schlossriegels Kraft ausüben. Im geschlossenen Zustand des Riegelwerks **DARF KEINE** Kraft auf den Schlossriegel ausgeübt werden.

Hinweis: Bei einer Riegelwerkkonstruktion, bei der sich zwei Blockierteile gegenseitig gegenüber bewegen, sollte der Blockierteil "B", der gegen die runde Seite des Schlossriegels zeigt ausgeschnitten werden, um ein Verkleben des Schlossriegels zu vermeiden (Abbildung 7).

5. Schliessen Sie das Kabel von der Eingabeeinheit direkt an den mit "ENT" markierten Anschluss am Schloss an (Abbildung 6).

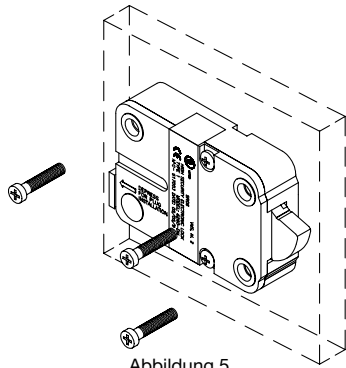


Abbildung 5

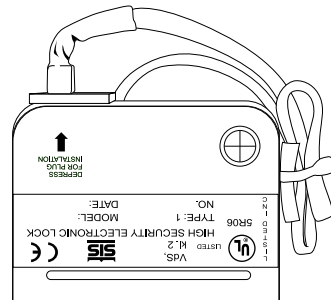


Abbildung 6

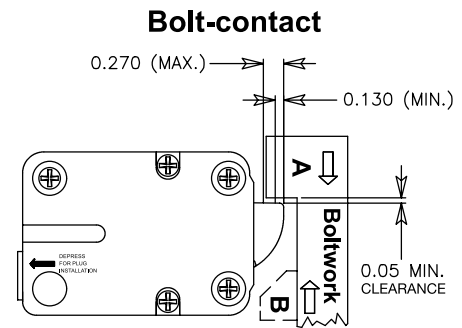


Abbildung 7

DEADBOLT- ODER SPRINGBOLTSCHLÖSSER

Für die Benutzung von Deadbolt- bzw. Springboltschlössern wird eine Methode für das Zurückziehen des Riegels benötigt. Wir empfehlen dazu die Verwendung der Drehknopfeinheit - P/N 2666 - (Abbildung 8).

Die Abmessungen für die Befestigung des Schlosses entsprechen den Abmessungen für das Mechanische Standardschloss. Die Spindelbohrung muss sauber entgratet werden, es dürfen keine scharfen Kanten mehr vorhanden sein. Die Befestigungslöcher für die Befestigung des Drehknopfes haben einem Abstand von 1.25" und müssen zentriert auf die Spindelbohrung gebohrt werden.

1. Befestigungslöcher für die Montage der Schlosseinheit mit der mitgelieferten Bohrschablone am vorgesehenen Standort innen an der Tresortür anzeichnen, Löcher bohren und Gewinde in die Löcher schneiden.
2. Für die Montage der Drehknopfeinheit muss der Einsatz von der Front des Drehknopfes getrennt werden.
3. Die Spindel auf eine Länge von .820" (20.8mm) plus der Montagedicke absägen.
4. Die Drehknopfeinheit mit den zwei Kreuzschlitzschrauben 8-32 X 5/16 befestigen. (Abbildung 8)
5. Schloss (immer mit ausgefahrenem Riegel) auf die Spindel schieben und eben auf der Montagefläche anschlagen.
6. Schloss mit drei Schrauben US 1/4"-20 (Metrisch M6) aus dem Hardware Paket befestigen.
7. Schliessen Sie das Kabel von der Eingabeeinheit direkt an den mit "ENT" markierten Anschluss am Schloss an (Abbildung 8).

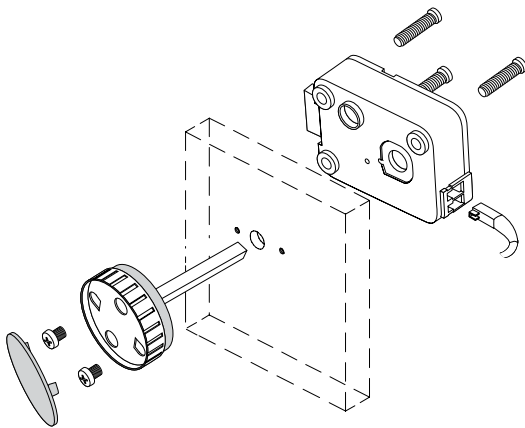


Abbildung 8

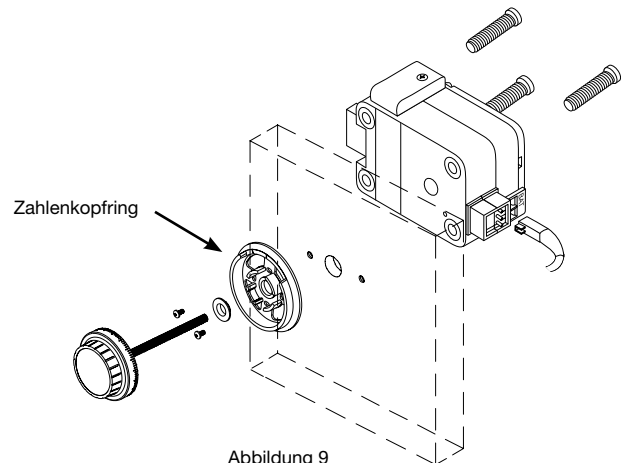


Abbildung 9

OVERRIDESCHLOSS

Für die Benutzung eines Overrideschlusses wird eine Methode für das Zurückziehen des Riegels benötigt. Wir empfehlen dazu die Verwendung der VISIONGARD Zahlenkopfgarnitur (P/N 2085) (Abbildung 9). Eine grosse Auswahl an LA GARD Zahlenkopfgarnituren als alternative Optionen sind erhältlich.

1. Befestigungslöcher für die Montage der Schlosseinheit mit der mitgelieferten Bohrschablone am vorgesehenen Standort innen an der Tresortür anzeichnen, Löcher bohren und Gewinde in die Löcher schneiden.
2. Befestigungslöcher für die Montage des Zahlenkopfrings am gewünschten Ort anzeichnen und bohren.
3. Die Schlosseinheit mit den drei mitgelieferten Schrauben US 1/4"-20 (Metrisch M6X1) befestigen. Schrauben mit einem Drehmoment von 30 in./lbs. (3.4 Nm) festziehen.

Hinweis: Vor dem Festziehen sicherstellen, dass die Spindelbohrung der Schlosseinheit korrekt mit der Spindelbohrung in der Tresortür ausgerichtet ist.

4. Ermitteln Sie die totale Montagedicke (Türdicke + Dicke der Montageplatte) (Abbildung 10).

5. Die Spindel auf eine Länge von 1.125" (28.6mm) plus die Montagedicke absägen.

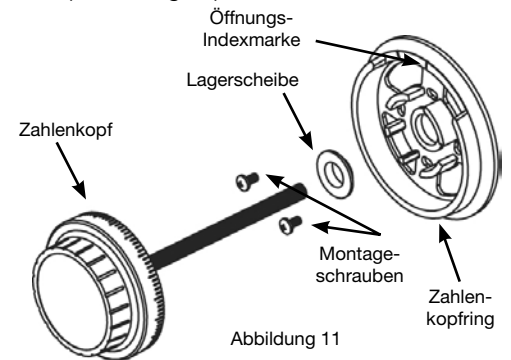
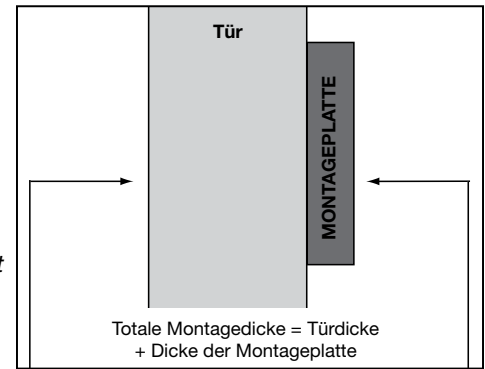
6. Den Zahlenkopfring auf die Spindelbohrung ausrichten und mit den zwei mitgelieferten Befestigungsschrauben aussen an der Tresortür befestigen. Die Öffnungs-Indexmarke muss sich in der Zwölf Uhr-Position befinden (Abbildung 11).

7. Die Lagerscheibe in den Zahlenkopfring einsetzen.

WARNUNG: Der Schlossriegel MUSS während dem Installationsvorgang in der zurückgezogenen Position bleiben. Halten Sie dazu einen Finger über die Riegelöffnung, während dem Sie die Spindel in die Mitnehmerscheibe des Schlosses einschieben.

WARNUNG: Um der Systemprint vor einer Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD) zu schützen, stellen Sie sicher, dass Sie korrekt geerdet sind, bevor Sie den nächsten Schritt ausführen

8. Die zwei Schrauben der hinteren Abdeckung der Schlosseinheit lösen und Abdeckung entfernen (Abbildung 12).



Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0

E-Mail: info@tresore.eu

Internet: www.tresore.eu

www.tresorschloss.de

9. Das Solenoid-Anschlusskabel vorsichtig vom Anschluss auf dem Systemprint abziehen (falls zutreffend, Anschlusskabel des Riegelschalters vorsichtig vom Anschluss auf dem Systemprint abziehen) (Abbildung 12).
10. Befestigungsschraube lösen und Systemprint vorsichtig aus dem Gehäuse ausbauen (Abbildung 12)
11. Spindel von vorne durch die Spindelbohrung in der Tresortür einsetzen.
12. Mit zurückgezogenem Schlossriegel die Spindel durch vorsichtiges Drehen im Uhrzeigersinn in die Mitnehmerscheibe des Schlosses einführen bis die Spindel mit der Aussenfläche der Mitnehmerscheibe abschliesst..
13. Als Nächstes drehen Sie die Spindel mindestens eine 1/2 Umdrehung im Gegenuhrzeigersinn bis die Nut in der Spindel exakt auf die Rille des Mitnehmerscheibe für die zutreffende Schlossausrichtung ausgerichtet ist. Die korrekte Position der Rille für die in Abbildung 12 gezeigte Schlossausrichtung ist RH. Beachten Sie dazu die folgenden **Splintpositionen** für die verschiedenen Schlossausrichtungen

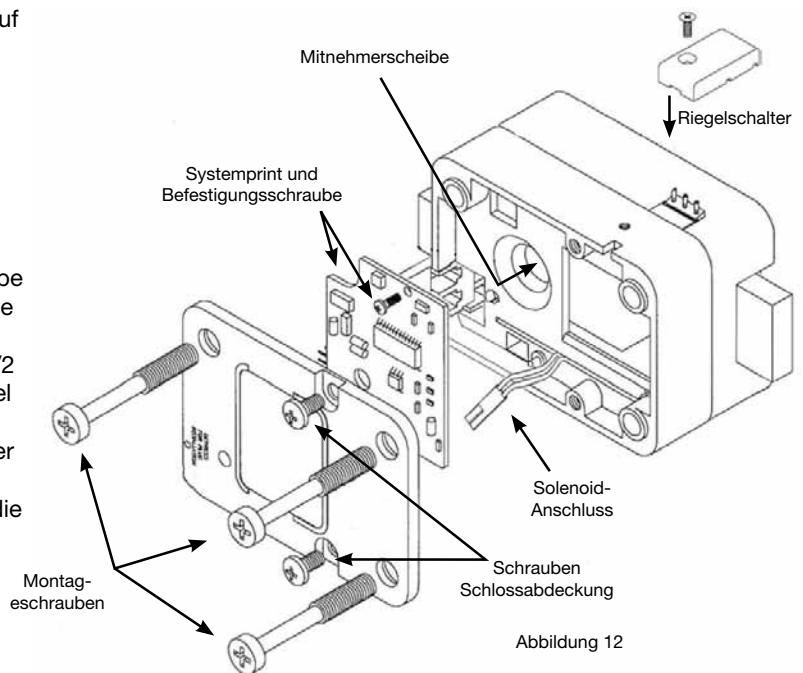


Abbildung 12

Splintpositionen

Das Schloss kann in vier Positionen montiert werden - Richten Sie die Nut in der

Spindel auf die entsprechende Mitnehmerscheibenpositionen aus. Die Positionen sind:

- **RH** (rechts)
Schlossriegel zeigt nach rechts, wenn Sie das Schloss von der Rückseite der Tür ansehen.
- **LH** (links)
Schlossriegel zeigt nach links, wenn Sie das Schloss von der Rückseite der Tür ansehen.
- **VU** (vertikal nach oben)
Schlossriegel zeigt nach oben.
- **VD** (vertikal nach unten)
Schlossriegel zeigt nach unten.

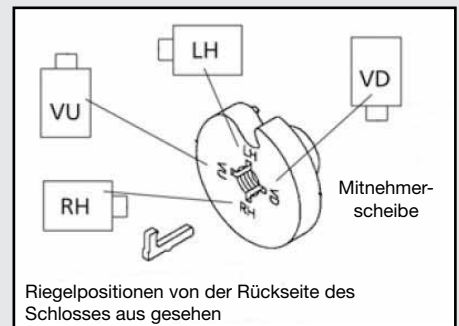


Abbildung 13

14. Setzen Sie den Splint von der hinteren Seite der Schlosseinheit vollständig in die Mitnehmerscheibe.

Wichtiger Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Splint auf der Spindel liegt.

15. Systemprint wieder einsetzen und festschrauben.
16. Solenoid (und falls zutreffend, Riegelschalter) auf dem Systemprint anschliessen.
17. Hintere Schlossabdeckung wieder anbringen und mit den Schrauben befestigen.
18. Schliessen Sie das Kabel von der Eingabeeinheit direkt an den mit "ENT" markierten Anschluss am Schloss an.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Kabel korrekt befestigt ist und nicht im Bereich von beweglichen teilen liegt.

INSTALLATION DER BATTERIE

Vorsicht: Halten Sie die Behältnistür offen während der Installation der Batterie.

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel unten an der Eingabeeinheit.
2. Schliessen Sie eine neue 9-Volt Alkaline-Batterie an den Batterieanschluss an. Wir empfehlen nur qualitativ hochwertige Markenbatterien (Energizer® oder Duracell®) zu verwenden.

Hinweis: Sobald die Batterie angeschlossen ist, startet das System einen Selbsttest der Anzeige und des Summers.

3. Legen Sie die Batterie ins Batteriefach ein und schliessen Sie den Deckel des Batteriefachs.

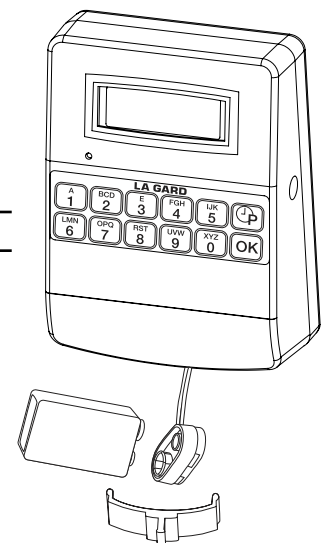


Abbildung 14

749 W. Short Street, Lexington, KY 40508 USA
 Phone: (859) 253-4744 FAX: (859) 255-2655
 Technical Support: (800) 950-4744
 www.kaba-mas.com